

Pressemitteilung

Daniel Caspary zu Gast bei der Sparkasse Kraichgau

Der CDU-Europaabgeordnete referierte vor Mitgliedern der beiden Bruchsaler Lions Clubs zum Transatlantischen Freihandelsabkommen TTIP

Bruchsal, 07.07.2016

Das Freihandelsabkommen TTIP wird in Deutschland gegenwärtig sehr kontrovers diskutiert. Die oftmals emotional geführte öffentliche Debatte wird vielfach von Misstrauen und Globalisierungsängsten geprägt.

„Tatsache ist: Die Globalisierung findet statt. Wollen wir diese einfach passieren lassen oder aktiv gestalten?“ Mit dieser rhetorischen Frage eröffnete der CDU-Europaabgeordnete Daniel Caspary am Montagabend seinen Vortrag in der gut besuchten Hauptstelle der Sparkasse Kraichgau. Zu der Veranstaltung hatten die Lions Clubs Bruchsal und Bruchsal Schloss ihre Mitglieder und deren Angehörige eingeladen.

Caspary warb dafür, Emotionen aus der Debatte herauszunehmen und sich stärker den Fakten zuzuwenden. Es gehe darum, durch die vertraglich geregelte Vereinheitlichung von Standards, Chancen für deutsche Unternehmen auf außereuropäischen Märkten zu eröffnen. Davon würden längst nicht nur die großen Konzerne profitieren, sondern auch global tätige mittelständische Firmen. Derzeit hinke die EU bei vielen weltweiten Handelsabkommen hinterher. „Wir stehen hier auch im Wettbewerb mit aufstrebenden Ländern wie China, die zunehmend versuchen, ihre Standards und Vorstellungen durchzusetzen.“

Die sich anschließende Diskussion mit dem Publikum drehte sich vor allem um die Frage, wie viel Regulierung sinnvoll sei. Regulierung könne zu Bürokratisierung, aber auch zu Vereinfachung führen, wenn aus vielen unterschiedlichen Regeln am Ende eine Regel hervorgeht, so Caspary.

Auch das Thema Brexit kam bei dem gemeinsamen Abend mit dem Europapolitiker nicht zu kurz. Der Ausgang des Referendums mit den aktuellen politischen Verwerfungen in Großbritannien sei eine Warnung, politische Entscheidungen nicht auf Basis von Stimmungen, sondern Fakten zu treffen. Man brauche Partner. Die EU sei zwar nicht perfekt, aber die derzeit bestmögliche Form für die europäischen Staaten, um in einer globalisierten Welt bestehen zu können, zeigte sich Caspary überzeugt.



Nach seinem engagierten Vortrag ging Daniel Caspary (Mitte) auch auf kritische Fragen aus dem Publikum ausführlich ein. Nach Bruchsal eingeladen hatten den CDU-Europaabgeordneten die Präsidenten der örtlichen Lions Clubs Dr. Eberhard Prinz (rechts) und Norbert Grießhaber (links).



Daniel Caspary (Mitte) zusammen mit Dr. Eberhard Prinz, Präsident Lions Club Bruchsal Schloss und Norbert Grießhaber, Präsident Lions Club Bruchsal.

Kontakt und weitere Informationen

Sparkasse Kraichgau

Unternehmenskommunikation | Karin Haas

Friedrichsplatz 2 | 76646 Bruchsal

Telefon: 07251 77-3213 | Fax: 07251 77-903213

E-Mail: presse@sparkasse-kraichgau.de

Internet: www.sparkasse-kraichgau.de